

Mac McClung schreibt Geschichte beim Slam Dunk Contest der NBA All-Stars

Mac McClung schreibt All-Star-Geschichte mit einem perfekten Sieg beim Slam Dunk Contest. Er ist der erste, der drei Jahre in Folge gewinnt und beeindruckt mit spektakulären Dunks in San Francisco.



Es war eine weitere actiongeladene Samstagnacht während des **NBA** All-Star Wochenendes, in der Geschichte geschrieben wurde, eine Meisterklasse im Slam Dunk stattfand und eine umstrittene Disqualifikation in **San Francisco** vollzogen wurde.

Mac McClung setzt neue Maßstäbe

Mac McClung, Guard der Osceola Magic, schrieb All-Star-Geschichte, indem er als erster Spieler das Slam Dunk Contest drei Jahre in Folge gewann. McClung sicherte sich nicht nur den Sieg, sondern erzielte auch einen perfekten Punktestand und

erhielt in jeder Runde die volle Punktzahl von 50 Punkten an einem Abend, der von fehlerlosem Dunking geprägt war.

Der 26-Jährige setzte mit seinem ersten Dunk den Ton für die Veranstaltung – und das auf spektakuläre Weise. Ein Auto fuhr auf das Spielfeld und rückte rückwärts zum Korb, was bereits eine Vorahnung dessen gab, was folgen sollte. McClung sprang über einen Freiwilligen und das Auto, nahm den Ball aus den Händen des Freiwilligen und vollendete dennoch einen beeindruckenden Rückwärts-Dunk.

Beeindruckende Darbietung und Kreativität

Die Schwierigkeitsstufe in McClungs weiteren Versuchen nahm nicht ab, und er beeindruckte die Richter und Fans mit seinem dritten Versuch, bei dem er gleich zwei Bälle gleichzeitig dunkte. „Ich fühle mich wie ein Hochstapler“, sagte McClung nach seinem Sieg zu CNN Sport. „Das wäre ohne die Hilfe meiner Freunde nicht möglich gewesen; viele haben mir ihre Autos zur Verfügung gestellt, damit ich darüber springen kann.“

McClung erklärte, dass seine Liebe zum Dunking ihn anspornt und ihm beim Wettbewerb hilft. „Ich glaube, wenn man etwas liebt und es die eigene Leidenschaft ist, kann man darin besser werden, als man es normalerweise wäre.“

Stephon Castle und die Kontroversen des Wochenendes

Während McClungs perfekter Punktestand in allen vier Runden unantastbar blieb, hielt der Rookie der San Antonio Spurs, Stephon Castle, mit einer beeindruckenden Dunk-Darbietung den Druck aufrecht. Castle belegte den zweiten Platz und lag nur 0,4 Punkte hinter McClung mit einer Gesamtpunktzahl von 99,6 in den letzten beiden Runden. Andre Jackson Jr. von den Milwaukee Bucks wurde Dritter, während Matas Buzelis von den Chicago Bulls den vierten Platz belegte.

Obwohl das All-Star-Wochenende voller Nervenkitzel steckt, gibt es selten Kontroversen. Das änderte sich jedoch, als Victor Wembanyama und Chris Paul aus dem Skill-Challenge-Wettbewerb ausgeschlossen wurden. Um die schnellste Zeit im Wettbewerb zu erzielen, dachten die beiden San Antonio Spurs-Spieler, sie hätten einen Masterplan entwickelt. Anstatt die Bälle an den vorgesehenen Stationen zu werfen, warfen Wembanyama und Paul die Bälle so schnell sie konnten, um ihre Zeit beim Werfen zu minimieren.

Obwohl die Taktik zunächst zu funktionieren schien, wurden die beiden schließlich disqualifiziert, weil sie keine gültigen Würfe abgegeben hatten. „Wir haben eine Strategie versucht, von der wir dachten, dass sie gewinnen könnte“, sagte Paul nach der Disqualifikation. Der erfahrene Guard fügte hinzu, dass die Offiziellen nichts gesagt hatten, als Wembanyama sie zuvor nach der Taktik gefragt hatte.

Tyler Herro gewinnt den Drei-Punkte-Wettbewerb

An anderer Stelle gewann Tyler Herro von den Miami Heat den Drei-Punkte-Wettbewerb mit einer Punktzahl von 24 in der finalen Runde. Herro besiegte Buddy Hield von den Golden State Warriors und Darius Garland von den Cleveland Cavaliers im Finale des Wettbewerbs. Damian Lillard scheiterte in seinem Versuch, den Wettbewerb drei Jahre in Folge zu gewinnen, und schied nach der ersten Runde mit einer Punktzahl von 18 Punkten aus.

Details	
Quellen	• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at